



EFT Newsletter 02/09

Herzlichen Dank für Ihr Interesse an diesem Newsletter, der Sie über die EFT-Klopfmethode informieren will. Er gibt Ihnen hilfreiche Anregungen zur Anwendung und stellt sich Ihren Fragen zu dieser Technik. Weiterhin gibt es aktuelle Hinweise zu unseren Veranstaltungen.

Sie sind eingeladen,

- über **Ihre Erfahrungen** mit EFT zu berichten, die wir an dieser Stelle veröffentlichen.
- **Fragen zu EFT** zu stellen, die hier dargestellt und beantwortet werden.
- **Fallberichte** aus Ihren EFT-Anwendungen zu schildern.

Schicken Sie uns Ihre Beiträge an kontakt@eft-benesch.de.

Zum Zurücklehnen

»Wenn eines Tages der Mittelpunkt des Universums entdeckt wird, werden viele Menschen enttäuscht sein, erkennen zu müssen, dass sie dieser Mittelpunkt nicht sind.«

Bernard Bailey

Überraschung

Ein Arzt und ein Rechtsanwalt unterhielten sich auf einer Party, doch wurden sie ständig unterbrochen, weil andere Gäste dem Arzt ihre Leiden schilderten und um seinen ärztlichen Rat baten.

Nach einer Weile fragte der verzweifelte Arzt schließlich den Rechtsanwalt: »Was machen Sie eigentlich, um die Leute davon abzuhalten, Sie um juristischen Rat zu bitten, wenn Sie außerhalb Ihres Büros sind?«

»Ich gebe ihnen diesen Rat und dann schicke ich ihnen eine Rechnung.«

Der Arzt war zwar zunächst etwas irritiert, doch konnte er diesem Verhalten letztlich zustimmen und beschloss, diesem Rat zu folgen.

Am nächsten Tag, obgleich noch mit etwas schlechtem Gewissen, schrieb der Arzt seine Rechnungen für diese Konsultationen außerhalb der Sprechzeiten. Als er diese Rechnungen in seinem Postkasten für den Briefträger deponierte, fand er eine Rechnung des Anwaltes.

Autor unbekannt

Aktuelles

Ein besonderer Veranstaltungshinweis

Gerne geben wir diesen Hinweis auf eine besondere Veranstaltung von zwei sehr erfahrenen EFT-Trainern, die eine sehr gute Erweiterung in der Arbeit mit EFT darstellt. Wie viele ja aus der Arbeit mit Horst kennen, arbeitet auch er immer wieder mit dem wirkungsvollen »Tool Reframing«

SPEZIALWORKSHOP: INTUITIVES REFRAMING MIT EFT (AB LEVEL 2)

am 28.02. und 01.03.2009 in Köln mit Maya de Vries und Thorsten Kominek

Gelungene Reframes im Klopfprozess öffnen neue Blickwinkel auf eine belastende Situation und lösen schnell und elegant die damit verbundenen negativen Emotionen auf, ohne dass diese selbst geklopft werden müssen. In diesem Workshop lernen Sie das von Maya und Thorsten entwickelte **7-stufige Reframing-Transformationsmodell** kennen, das Sie sofort in Ihre EFT-Arbeit einbauen können. Das Besondere an diesem Workshop sind die vielen interaktiven Demos, in denen Ihre Reframing-Vor-

schläge gesammelt, erwogen und direkt ausprobiert werden. Das Arbeiten mit dem Modell wird unterstützt durch zwei spannende Analysewerkzeuge: das Chakrensystem nach Caroline Myss und die Bewusstseinskala von David Hawkins, deren praktische Anwendung Sie in unserem Workshop erlernen. Vollständige Ausschreibung, Teilnehmer-Feedback und Anmeldeformular auf <http://www.kominek.de/workshops/?q=5>

Unsere Hinweis-Dauerbrenner

»EFT D.A.CH. – Fachverband der EFT-Trainer/innen & EFT-Anwender/innen«

Informationen zu Satzung des Verbandes, sowie Mitgliedsanträge und weitere Informationen zum Verband und zu EFT finden Sie unter: www.eft-dach.org.

EFT-Übungsgruppen

Das Angebot an Anlaufstellen für EFT-Übungsgruppen wächst in unserer Website kontinuierlich, also immer wieder hineinklicken.

Wer EFT-Levelkurse absolviert hat, soll möglichst viel üben – eigene Probleme angehen, aber dann sich auch an Themen anderer Personen wagen. So finden Sie auf unserer Website www.eft-benesch.de unter der Rubrik »Info/EFT-Übungstreffs« Anlaufstellen im deutschsprachigen Raum, die in ihrer Region solche Treffen anbieten, um miteinander zu üben, Erfahrungen auszutauschen und so die EFT-Fertigkeiten zu erweitern. Schauen Sie also mal rein, wenn Sie mit anderen üben wollen, die Liste wird stetig aktualisiert und erweitert. Wer als Koordinierungsstelle einer solchen Übungsgruppe in seiner Region fungieren will, soll uns schreiben, damit wir sie/ihn in unsere Website aufnehmen können (dort finden sich bereits einige Anbieter). Mindestvoraussetzung für die Aufnahme in unsere Liste ist der absolvierte EFT-Level 2.

EFT-Foren auf Gary Craigs Website

Auf Gary Craigs Website http://www.emofree.com/forum_landing.htm finden sich mittlerweile elf »EFT Community Discussion Forums«: Jeder kann daran teilnehmen und in einen EFT-Austausch eintreten (in englisch).

Anregungen

Wichtiges am Tag notieren

Ein Kursteilnehmerin schreibt: »Im Moment findet bei mir ein wenig eine Unruhephase statt. Sehr viel möchte raus, möchte gehört werden, möchte wahrgenommen werden, bevor es verschwindet. Teilweise, wenn ich nicht so viel Zeit habe (speziell im Büro), nehme ich mir einen Zettel und schreibe meine Gedanken, Wünsche, Ängste und dergleichen auf. Am Abend, wenn ich Zeit für mich habe, nehme ich den Zettel vor, lese ihn in Ruhe durch und klopfe. Dies tut gut. Manches kommt trotzdem immer wieder, dies sind wahrscheinlich die großen, alten, eingefressenen Problemchens. Na, die wollen halt mehrfach wahrgenommen und mit Dank verabschiedet werden ...«

Anmerkung von uns:

Kommen die Themen trotz Klopfen immer wieder, so gibt es hierfür verschiedene Gründe:

- a) das Thema ist noch zu allgemein gefasst, d.h. es fehlt der ganz spezifische Fokus. Wenn es sich z.B. um Angst handelt: Wie fühlt sich die Angst an, wie zeigt sie sich (als Klos im Hals, als Nervosität im Bauch, als inneres Zittern, als schweißige Hände ...?), bei welcher Gelegenheit zeigt sie sich (wenn ich an ... denke, wenn ich mir ... vorstelle, wenn ich auf ... schaue ...?). Ein Setupsatz könnte dann so lauten: »Auch wenn ich diese üble Nervosität in meinem Bauch fühle, wenn ich daran denke, ich stehe vor meinem Chef und muss ihm Bericht geben ...« Dies ist ein Einstieg in die Thematik, die dann

noch weiter führen könnte mit der Frage: »Woher kenne ich dieses Gefühl, diese Situation, die mir dieses Gefühl macht, noch? Wie weit geht es zurück. Und dann in diese Erinnerungen gehen und mit der Filmtechnik durcharbeiten.

- b) Es taucht immer wieder auf, weil noch nicht alle wichtigen Aspekte des Themas bearbeitet sind. Das Thema setzt sich aus verschiedenen Puzzleteilen oder mehreren Erinnerungsstücken zusammen. Es müssen also weitere Aspekte dieses Themas bearbeitet werden, die noch nicht beachtet wurden. Dies kann durch Vorgehen wie unter a) geschehen oder indem verschiedene Situationen eines Themas unter die Lupe genommen werden, z.B. bei Spinnenphobie die Vorstellung einer Spinne, eine sich bewegende Spinne, ihr Mund aus der Nähe betrachtet, eine Spinne, die sich an einem Faden herunterlässt etc.
- c) Auf mentaler Ebene sind Glaubenssätze verborgen, die aufgedeckt und aufgelöst werden müssen. So kann sich in unserem Beispiel hinter dieser Angst der Satz verstecken: »Ich mache es eh niemandem recht«, was zur angstvollen Erwartung führt, dass jetzt der Chef mit Kritik kommen muss. Weitere Hinweise zum Thema »Es löst sich nicht auf« finden Sie auch in den Newslettern 6-7/06, 4/07 und 5/08

Gerne hören wir von Ihren Experimentiererfahrungen und Anregungen, die wir hier vorstellen können.

Fallgeschichten / Berichte

EFT macht frei – eine Rückmeldung zur EFT-Therapie

»Lieber Horst, ich habe gestern abend den Film »Die Frau vom Checkpoint Charly« angeschaut. Vier Stunden mit anschließender Doku von der Frau, die das alles erlebt hat und deren Kindern! Ich habe mit ihr nochmal alles durchlebt! Es ging um Republikflucht aus der ehemaligen DDR, mit Verhören von der Staatssicherheit, dem Transport in das Staatssicherheitsgefängnis (du weißt doch, wo wir daran gearbeitet haben – mit der Fahrt in diesen umgebauten Barkas, wo ich mich wie im Sarg gefühlt habe) und dem Transport nach Hoheneck ins Frauengefängnis, wo ich auch war! Wie wir in den Westen gebracht wurden und was jeweils in uns vorging. Wie wir erpresst wurden, alles zu unterschreiben – um in den Westen zu kommen. Über die Menschen, wie sie damit umgegangen sind und wie sie die zurückgebliebenen Kinder behandelt haben und und ... ich kann das alles gar nicht aufzählen.

Wenn ich alleine die Stadt Schwerin, den Namen, gehört habe, wo ich in Untersuchungshaft war, hat es mich früher geschüttelt, und es sind Krämpfe durch meinen Körper gegangen, und nun bin ich ruhig, wenn ich diese Stadt in einem Bericht sehe.

Es war mir möglich, nach 22 Jahren so einen Film ruhig anzuschauen!!! Der Frau zuzuhören, was sie erzählt, und ihren Schmerz zu sehen und hinzufühlen, was es mit mir noch macht!

Ich habe festgestellt, dass es in mir – dank EFT – sehr ruhig geworden ist!

Dank EFT ist es heute möglich, das alles einfach neutral zu betrachten. Es wurde wirklich das, was in mir hochgeschwappt ist, abgeräumt, sonst hätte ich mich gar nicht getraut, so einen Film anzuschauen!!! Es ist wahnsinnig befreiend.«

EFT-Erfahrungen im Urlaub

»Lieber Horst und liebe Doris, nachdem ihr ja immer gerne Erfahrungen hört/lest, möchte ich euch kurz von meiner »EFT-Urlaubs-Hausapotheke« berichten:

Wir waren in den Pfingstferien ... in Urlaub und haben ihn sehr genossen ... Ohne EFT wäre es für mich wahrscheinlich nicht so der Hit gewesen:

Nach der ersten Nacht in dem Hotelbett bin ich vor Rückenschmerzen fast nicht aus dem Bett gekommen. Die Matratzen waren eine Katastrophe und mein Rücken ist so wasserbettverwöhnt. Ich konnte kaum laufen, und wenn ich nach längerem Sitzen aufgestanden bin, war es extrem.

Ich habe ohne Einstimmungssätze einfach den Schmerz geklopft, hingespürt, meinen Wirbeln die Erlaubnis gegeben, wieder in die richtige Position zu rutschen, meinen Muskeln, sich wieder zu entspannen, und ihnen versichert, dass sie nach den paar Tagen wieder in einem guten Bett schlafen dürfen. Die ersten zwei Tage waren dann zwar nicht ganz schmerzfrei, aber wirklich gut zu ertragen, ab dann habe ich keine Probleme mehr gehabt.

Dann hatte ich fürchterlich tränende Augen, ich konnte nicht einmal Autofahren, weil sie so stark getränt haben, es war extrem lästig und unangenehm. Ich weiß nicht, ob es eine Entzündung, Allergie oder was auch immer war, ich habe alles geklopft, was mir dazu eingefallen ist, oft aber auch nur den Satz: »diese tränenden Augen«. Nach einem Tag war alles vorbei.

Zu guter Letzt hatte ich heftige Verdauungsprobleme, was ich eigentlich schon vorher hätte wissen können, da ich im Urlaub immer Probleme habe, hatte mir aber nichts mitgenommen. Also: klopfen. Es hat nach ca. 1/2 Stunde gewirkt, und ich habe dann jeden morgen in Bett noch geklopft und bin dann gleich aufs Klo ...

Auch wenn ich doch jetzt schon ein paar Jahre mit EFT arbeite, hat es mich wieder so begeistert, immer alles dabeizuhaben, was ich in solchen Situationen brauche, etwas für mich tun zu können, und diese Freiheit und Unabhängigkeit (und Macht) ist wirklich unbezahlbar.«

Ihre Erfahrungen und Erlebnisse mit EFT und Ihre EFT-Fälle (erfolgreiche bis weniger erfolgreiche) könnten hier stehen. Schreiben Sie uns!

Aktuelles aus unserer Praxis

Näheres zu den Kursen und weitere Termine **für das Jahr 2009** am Ende des Newsletters bzw. unter www.eft-benesch.de.

EFT-TRAINING UND AUSBILDUNG

- **Bei uns:** Der nächste Termin für einen **Level-1-Kurs**: Samstag/Sonntag **28. Februar/1. März 2009** (9.30 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) in Röhrmoos / München.
- Nächster **WIENER Level-1-Kurs** am **18./19. April 2009**. Informationen und Anmeldung bei Mag. Monika Sassmann-Blaschko (Psychologische Praxis), Columbusgasse 32 / 3 / 6, 1100 Wien, Tel.: +43-(0)676-7406484, Email: M.Sassmann-Blaschko@gmx.net.
- **Vahrn/Brixen (Südtirol): Level-1-Kurs** am **2./3. Mai 2009**. Informationen und Anmeldung bei Monika Engl, Bildungshaus Kloster Neustift, Stiftstraße 1, I-39040 Vahrn, Tel.: +39-0472-835588, Email: bildungshaus@kloster-neustift.it.
- **Bei uns:** Der nächste Termin für einen **Level-2-Kurs**: Samstag/Sonntag **28./29. März 2009** (9.30 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) in Röhrmoos / München.
- **Bei uns:** Der nächste **Level-3-Kurs**: Samstag/Sonntag **23./24. Mai 2009** (9.30 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) in Röhrmoos / München.
Es lohnt sich sicherlich, diesen Kurs öfters zu besuchen, da mit jedem weiteren Level-3-Kurs immer neue Themen angesprochen und EFT-Fertigkeiten weiter vertieft werden können. Für Wiederholer gibt es einen Preisnachlass von Euro 70,-.

NEU als vertiefende Erweiterung der Levelkurse

Nächster **EFT-Professional** Montag bis Samstag **07. bis 12. September 2009**. Ort noch unbestimmt. Nähere Angaben hierzu in unserer Website

NEU zur Lernintensivierung nach Level 2 bieten wir folgende Übungstage an:

- **Intensiv-Übungstage** jeweils samstags 9.30 bis 18 Uhr in Röhrmoos / München. Nächster Termin ist **25. April 2009**.

- **Friedensprozesstage** jeweils sonntags 9.30 bis 18 Uhr in Röhrmoos / München. Nächster Termin ist **26. April 2009**.

Übungstage und Friedensprozesstage können jeweils für sich oder auch im Doppelpack als Wochenende gebucht werden. In letzterem Falle gibt es einen Preisnachlass.

Näheres zu den Kursen und weitere Termine am Ende des Newsletters bzw. unter www.eft-benesch.de.

EFT-SPEZIALSEMINARE

Diese Seminare dienen dazu, EFT-Kenntnisse auf bestimmten Problemfeldern zu erlangen, bereits bestehende Kenntnisse noch zu vertiefen, Möglichkeiten für eine Spezialisierung zu schaffen und eigene spezifische Probleme noch intensiver angehen zu können. Siehe hierzu auch unsere Website www.eft-benesch.de.

Nächster Kurs »Frei von Allergie mit EFT«

Vahrn/Brixen (Südtirol) am Sonntag **15. März 2009**. Informationen und Anmeldung bei Monika Engl, Bildungshaus Kloster Neustift, Stiftstraße 1, I-39040 Vahrn, Tel.: +39-0472-835588, Email: bildungshaus@kloster-neustift.it (tags zuvor der Kurs »Anwendung von EFT bei Kindern«).

Die nächsten Basis-Kurse »Thema Geld – Lust auf Wohlstand«

Freitag 13. bis Sonntag 15. Februar 2009 (17 bis 21 Uhr, 10 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) in Röhrmoos / München

Freitag 19. bis Sonntag 21. Juni 2009 (17 bis 21 Uhr, 10 bis 18 Uhr und 10 bis 17 Uhr) in **64367 Mühlthal bei Darmstadt**, Informationen und Anmeldung bei Gerald Stiehler oder Kerstin Otters, Email: kontakt@darmstaedter-seminare.de

Der nächste Folgetag »Thema Geld – Lust auf Wohlstand«

21. März (unter Vorbehalt) 9.30 bis 18 Uhr in Röhrmoos / München. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Basis-Kurs.

WEITERES

Sie können auch selbst EFT-Gruppen und EFT-Kurse organisieren, auch für ganz spezielle Themen und Inhalte, und Horst als Gruppen- bzw. Kursleiter einladen. Treten Sie hierzu in Kontakt mit uns.

Die EFT-Kinderecke

Aus Kindermund

»Müssen Mütter auch Gras essen, damit Milch aus den Brüsten kommt?«

Hautprobleme bei Baby – Rückmeldung einer Kursteilnehmerin

»... Ich habe sofort Horst's Rat befolgt und bin rausgegangen und hatte folgenden Fall: Eine Mutter fragte mich nach einer guten Heilpraktikerin, weil sie glaubte, dass ihre Tochter K. (7 Monate) Neurodermitis hat, weil sie auf der Brust, den Armen und am Bauch einen schlimmen Ausschlag hat und sich dauernd kratzt (seit ca. 6 Wochen). Sie war schon beim Kinderarzt. Dieser sagte, dass man da nichts weiter machen kann. Er verschrieb der Kleinen eine Salbe. Mittlerweile hatten sie bereits die dritte Salbe, weil die anderen nichts geholfen haben. Der Ausschlag hatte sich inzwischen ins Gesicht verlagert, war dort schlimmer als am Körper, und nur die dritte Salbe (Kortison) linderte etwas den Ausschlag. Auch die typischen Versuche der Mutter, das Waschmittel zu wechseln und die Ernährung umzustellen, blieben ohne Erfolg.

Als mir dies die Mutter schilderte, dachte ich erst an eine Heilpraktikerin, die sich auf Allergien spezialisiert hat. Doch dann kam mir der Gedanke: »Hey, das ist doch nur eine Störung im Energiesystem!« Also habe ich der Mutter angeboten, es doch mal mit EFT zu versuchen.

Als ich das Baby sah und ich mich an die Schilderungen der Mutter erinnerte, dachte ich, dass das Baby gar nicht so schlimm aussah.

Die Familiensituation sieht so aus, dass es noch die 2,5jährige G. gibt, die im Moment alles von ihrer Mutter fordert, und einen Vater, welcher beruflich meist die ganze Woche unterwegs ist und außerhalb übernachtet. Die Mutter ist also fest die ganze Woche mit den beiden kleinen Kindern allein. Im Gespräch kam heraus, dass Neurodermitis ein Familienthema ist. Die Mutter hat Probleme mit der Haut, ihre beiden Schwestern (Zwillinge) sind noch stärker betroffen, und ganz furchtbar schlimm hatte ihr eigener Vater (also der Opa von K.) diese Krankheit.

Während unserer Unterhaltung über K. versuchte G. dann alle Aufmerksamkeit auf sich zu lenken, indem sie z.B. auf den Tisch kletterte etc., was die Mutter wütend machte.

Ich testete aus, wer die Mutter im Moment am meisten stresst, und es kam heraus, dass es die größere Tochter G. ist. Deshalb zeigte ich der Mutter zunächst, wie sie bei der Kleinen klopfen kann. Danach klopfen wir, was der Ausschlag bei der Mutter bewirkt (das Mitleid mit ihrer kleinen Tochter, die Angst und das schlechte Gewissen, die Krankheit vererbt zu haben, das schlechte Gewissen, viel weniger Zeit für K. zu haben als damals für G. etc.).

Danach klopfen wir eine Situation, in der die Mutter richtig wütend auf G. gewesen war (Einwertung 9), und während des Klopfens änderte die Mutter den Satz: »Auch wenn ich diese Wut in mir habe, wenn ich an die Situation mit G. denke ...« in »Auch wenn ich diese Wut in mir **hatte** ... (erneute Einwertung: »Welche Wut?«).

Anschließend klopfen wir stellvertretend für K. mit der Frage: »K., wie geht es dir jetzt, wenn du jetzt an den Ausschlag an den Armen, dem Bauch und auf der Brust (dort war der Ausschlag ja schwächer als im Gesicht) denkst?« – »Es juckt.« Also klopfen wir das Jucken. Das Gesicht juckte dann schon nicht mehr, aber die Vorstellung, dass es jucken könnte, nervte K. Also klopfen wir das Nerven. Dann kamen wir darauf, dass wir den Ausschlag ja gehen lassen könnten. Doch auf einmal kam der Einwand, dass K. ja dann nicht mehr diese tolle Aufmerksamkeit bekommen würde. Klopfen. Wir klopfen noch ein paar weitere Feinheiten. [Anmerkung: Beim Surrogatklopfen in diesem Fall tut die Mutter so, als ob sie K. selbst ist, sie nimmt also Kontakt mit dem Problem der Kleinen bei sich auf und beklopft die Informationen in sich, die dabei auftauchen.]

Drei Tage später habe ich angerufen und mich auch u.a. nach K. erkundigt. Der Ausschlag sei viel besser geworden! Auf meine Aussage, dass das ja toll sei, kam die Antwort: »Ja, aber das muss nicht vom Klopfen kommen, weil ich habe K. jetzt noch Globuli aus der Apotheke geholt!« Ich sage: »Genauso, wie es egal ist, wo er herkommt, ist es genauso egal, warum es geht. Hauptsache, K. geht es besser.« Lächle für mich und freu mich wie ein Schnitzel!«

Die nächsten Kurse »Anwendung von EFT bei Kindern«

Samstag 07. März 2009 (09.30 bis 18 Uhr) in **83043 Bad Aibling**. Informationen und Anmeldung bei Angelika Huber, Email anton.huber@online.de oder Benedikta Klein, Email: beneklein@arcor.de.

Samstag 14. März 2009 in **Vahrn/Brixen (Südtirol)**. Informationen und Anmeldung bei Monika Engl, Bildungshaus Kloster Neustift, Stiftstraße 1, I-39040 Vahrn, Tel.: +39-0472-835588, Email: bildungshaus@kloster-neustift.it (tags darauf der Kurs »Frei von Allergie mit EFT«).

Sie können selbst Vorträge und Kurse organisieren und Horst als Referenten bzw. Kursleiter einladen. Treten Sie hierzu in Kontakt mit uns.

Anmelden und Abmelden dieses Newsletters

Wichtiger Versandhinweis

Wir versenden diesen Newsletter nur an Abonnenten oder an Interessenten, die mit uns in Kontakt getreten sind.

- Für eine **Anmeldung, Abmeldung** oder **Änderung Ihrer Email-Adresse** schicken Sie uns bitte eine Meldung per Email oder eine Notiz via Website www.eft-benesch.de, Rubrik »Newsletter«.
- Wir versichern, dass Ihre Email-Adresse und weitere Angaben **streng vertraulich** behandelt und an Dritte nicht weitergegeben werden.

IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird herausgegeben von Horst Benesch, Neidensteiner Straße 11 a, 81243 München, Tel: 089-37488928, newsletter@eft-benesch.de, www.eft-benesch.de.

DIE AUTOREN

Horst Benesch, Heilpraktiker (Psychotherapie), ausgebildet in verschiedenen Verfahren der humanistischen Psychotherapie, EFT-Therapeut, EFT-Trainer, Seminarleiter, Buchautor. Praxis in München Spezialgebiete: EFT-Anwendung v.a. bei Trauma, Ängsten und Phobien, Schmerzzuständen, Allergien; EFT mit Kindern, Wohlstandscoaching.

Doris Benesch, ärztlich geprüfte Auratechnikerin, EFT-Anwenderin. Praxis in München. Schwerpunkte Aura- und Energiearbeit, Energie-Therapie (EFT), Auraclearing, Aurapflege, spirituelle und emotionale Energiearbeit, Seelenrückführung, Trance-Heilreise in den Körper, Lebensberatung.

München im Februar 2009